

Antrag: Volksentscheid konstruktiv begleiten

1. Der VCD Nordost begrüßt das Ziel des Volksentscheides Fahrrad, das Radfahren in Berlin attraktiver und sicherer zu machen und den Anteil des Radverkehrs deutlich zu steigern und ruft dazu auf, den Antrag auf Einleitung eines Volksbegehrens zu unterstützen, um im Berliner Wahlkampf ein deutliches Zeichen zu setzen.
2. Der VCD Nordost fordert die Vertrauenspersonen des Volksentscheides Fahrrad auf, nach erfolgreicher Unterschriftensammlung eine Verhandlungslösung im Umfeld der absehbaren Koalitionsverhandlungen anzustreben und den VCD Nordost in deren Vorbereitung und Umsetzung einzubinden.
3. Der VCD Nordost wird sich mit dem gesamten Spektrum seiner verkehrspolitischen Themen im anstehenden Wahlkampf profilieren. Er wird sich dabei für die Ziele des Volksentscheides einsetzen und dabei darauf achten, dass die Schnittstellen der Interessen des Radverkehrs mit den Anforderungen von Bus und Straßenbahn, von in ihrer Mobilität beeinträchtigen Personen sowie mit anderen Nutzungen von Straßen und Plätzen in Einklang gebracht werden können.
4. Der VCD Nordost wird seine weitere offizielle Unterstützung des Volksentscheides davon abhängig machen, ob und wie die Initiative auf die Forderung zu Nr. 2 eingeht und in welchem Umfang die unter Nr. 3 beschriebenen Schnittstellen bedacht werden. Über die Unterstützung des Volksbegehrens entscheidet die Mitgliederversammlung.

Angenommen von der Mitgliederversammlung auf der Jahresmitgliederversammlung des VCD Nordost am 4. Juni 2016.